

Investitionsbericht

GLS Bank Aktienfonds



Aktualisierter Bericht, Stand: 30.09.2017

Rechtlicher Hinweis

Die vorliegende Broschüre zum GLS Bank Aktienfonds ist eine Werbeunterlage und dient ausschließlich Informationszwecken.

Es handelt sich nicht um eine Analyse von Finanzinstrumenten im Sinne des § 34b WpHG. Wir weisen vielmehr ausdrücklich darauf hin, dass dies keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen oder sonstigen Wertpapieren der hier aufgeführten Unternehmen darstellt.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des Fonds entnehmen Sie bitte den aktuellen Verkaufsunterlagen: dem Verkaufsprospekt, den Wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht. Ihre Anlageentscheidung sollten Sie nur auf der Grundlage dieser Verkaufsunterlagen treffen, denn sie enthalten die allein maßgeblichen Anlagebedingungen.

Die genannten Verkaufsunterlagen können Sie kostenlos in deutscher Sprache über den Kundenservice der GLS Bank (GLS Gemeinschaftsbank eG) sowie im Internet unter www.universal-investment.com erhalten.

Die hier zur Verfügung gestellten Informationen ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die GLS Bank noch eine individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Alle Aussagen geben unsere aktuelle Einschätzung wieder. Die Meinungen in dieser Broschüre können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder Universal-Investment noch die GLS Bank übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder für dessen Inhalt.

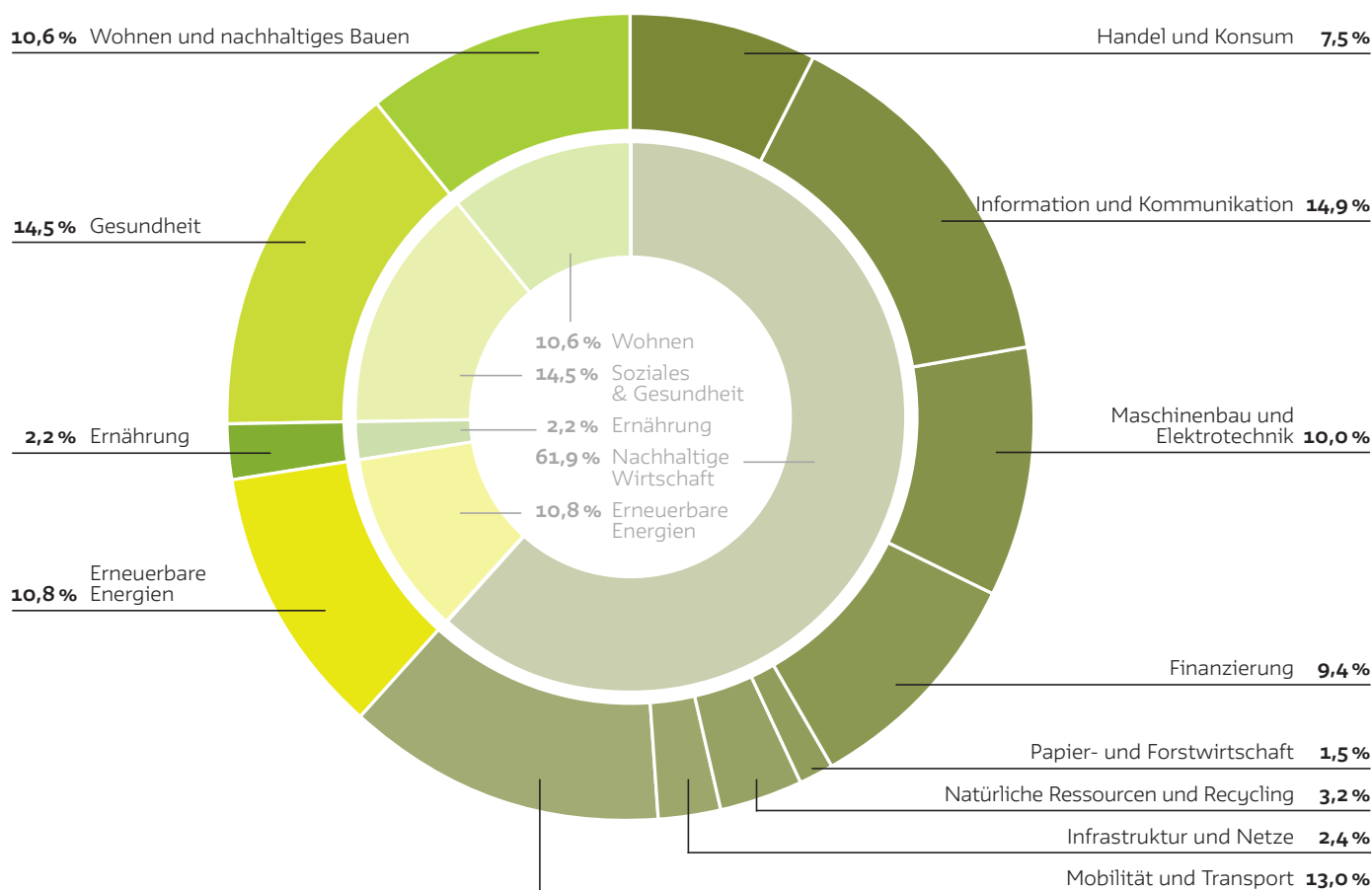
Sinnvoll investiert

Als erste sozial-ökologische Bank bietet die GLS Bank ihren Kunden*innen ein einzigartiges Angebot – von den klassischen Bankdienstleistungen über Beteiligungen bis hin zu Schenken und Stiften. Seit Ende des Jahres 2013 gehört auch der GLS Bank Aktienfonds dazu, der den strengen Kriterien der GLS Bank gerecht wird. Das Besondere: Alle Unternehmen im Fonds werden ganzheitlich betrachtet. Dies bedeutet, dass neben der ökonomischen Bewertung insbesondere soziale und ökologische Aspekte eine entscheidende Rolle spielen.

Die Anlagestrategie des GLS Bank Aktienfonds folgt dem Buy-and-Hold-Ansatz. Dies bedeutet, dass langfristige Beteiligungen an nachhaltigen Unternehmen angestrebt werden, statt kurzfristige Spekulationsgewinne zu realisieren.

Um den Ansprüchen der GLS Bank an ihre Transparenz gerecht zu werden, wird bereits zum fünften Mal neben den gesetzlich vorgeschriebenen Berichten zusätzlich dieser Investitionsbericht veröffentlicht, der Aufschluss über die Zusammensetzung des Fondsportfolios gibt. Alle Investmentpositionen – sowie die Veränderungen durch Neuaufnahmen und Entfernungen – werden dargestellt.

Zum Stichtag dieses Berichts, dem 30. September 2017, betrug das Fondsvolumen bereits über 135 Millionen Euro. Beteiligt war der Fonds weltweit an 94 Unternehmen aus folgenden zwölf Branchen und Bereichen:



Äußerer Ring: Investitionsbranchen im GLS Bank Aktienfonds
Innerer Ring: Branchenaufteilung der GLS Bank

Wie kommt ein Unternehmen in den GLS Bank Aktienfonds?

Fünf Schritte durchläuft jedes Unternehmen, bevor entschieden ist, ob es Teil des GLS Bank Aktienfonds wird.

Vorprüfung

Aus einem Ideenpool selektiert das GLS Researchteam potenzielle Investments. Bei der Auswahl gelten die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze der GLS Bank. Um Kontroversen ausfindig zu machen, nutzt das Team öffentlich zugängliche Informationen. Nur rund die Hälfte der vorgeschlagenen Unternehmen besteht diese Vorprüfung.

Analyse Geschäftsfeld

Im zweiten Schritt stehen die Geschäftsfelder im Mittelpunkt. Wirken diese gesellschaftlich positiv? Alle Aktivitäten, Beteiligungen, Partner*innen werden genau untersucht. Hierfür geht das GLS Researchteam direkt mit den potenziellen Unternehmen ins Gespräch, analysiert Geschäftsberichte und greift auf externe Researchexpertise zurück.

Analyse Geschäftspraktiken

Welche sozialen und ökologischen Standards wurden integriert? Wird deren Einhaltung durch ein Managementsystem sichergestellt? Die Ergebnisse aus Schritt 2 und 3 bündelt das GLS Researchteam nun zum GLS Nachhaltigkeitsprofil.

Prüfung und Entscheidung im Anlageausschuss

Das GLS Nachhaltigkeitsprofil ist die Grundlage für die Diskussionen im GLS Anlageausschuss. Alle Wertpapiere werden einzeln diskutiert. Die Mitglieder des Anlageausschusses bringen ihre langjährige branchenspezifische Expertise ein, was eine ganzheitliche Bewertung des Investments ermöglicht.

GLS Anlageuniversum

Das Anlageuniversum wird aus Unternehmen gebildet, die alle Prüfungsschritte positiv durchlaufen haben und somit den strengen sozial-ökologischen Grundsätzen der GLS Bank entsprechen.

Analyse und Bewertung ökonomischer Faktoren

Aus dem GLS Anlageuniversum wählen die internen Experten*innen diejenigen Investments aus, die ökonomisch interessant sind. Nur ihnen steht jetzt der Weg in den GLS Bank Aktienfonds offen.

1

Prüfende:

GLS Research

Grundlage:

öffentlich zugängliche Informationen

2

Prüfende:

GLS Research

Grundlage:

externe Nachhaltigkeitsratings, Unternehmensdialog, GLS Netzwerk

3

Prüfende:

GLS Research

Grundlage:

externe Nachhaltigkeitsratings, Unternehmensdialog, GLS Netzwerk

4

Prüfende:

GLS Anlageausschuss

Grundlage:

GLS Nachhaltigkeitsprofil, Expertenwissen, externe Nachhaltigkeitsratings

GLS Anlageuniversum

5

Prüfende:

Interne Fachexperten*innen

Grundlage:

internes und externes ökonomisches Research

GLS Bank Aktienfonds

GLS Unternehmensdialog und Engagement

Einen wichtigen Teil des GLS Researchprozesses bildet der Dialog mit den Unternehmen. Dieser wird insbesondere dann relevant, wenn es Unklarheiten bei den Geschäftsaktivitäten gibt oder wenn kontroverse Meldungen bekannt werden. Ein Unternehmen kann beispielsweise gleichzeitig in positiven und in kontroversen Geschäftsfeldern tätig sein. Auch der Produktionsstandort eines Unternehmens kann sozial-ökologische Risiken aufweisen. Im schriftlichen Austausch und in Gesprächen werden die fehlenden Informationen eingeholt und ein klares Verständnis für das Unternehmen entwickelt, sodass eine verlässliche Nachhaltigkeitsbewertung sichergestellt wird.

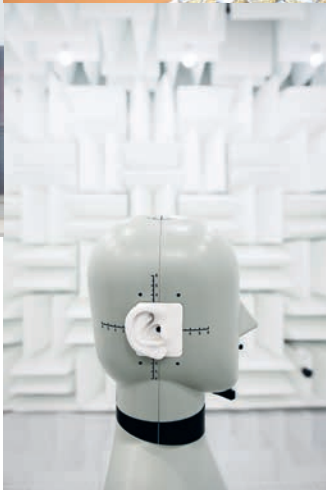
Neben der reinen Informationsgewinnung leistet die GLS Bank mit dem Unternehmensdialog auch einen Beitrag zu mehr Transparenz in der Wirtschaft. Sie ermutigt die Unternehmensvertreter*innen, über zukunftsweisende Geschäftsaktivitäten verstärkt in der Öffentlichkeit zu berichten. So werden Potenziale aufgezeigt und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Transparenz in der Gesellschaft erhöht.

Der Begriff Engagement bezeichnet die gezielte Beeinflussung einzelner Verhaltensweisen von Unternehmen. Die GLS Bank tritt auch hier punktuell auf: Verschlechtert sich ein bereits investiertes Unternehmen, fordert sie die Einhaltung sozialer und ökologischer Kriterien und divestiert bei ungenügender Bemühung. Dies ist jedoch nur selten notwendig: Der sorgfältige GLS Researchprozess stellt sicher, dass kontroverse Aktivitäten von Unternehmen früh erkannt werden und folglich gar nicht erst in diese investiert wird.

Für den erfolgreichen Unternehmensdialog und ein konstruktives Engagement bedarf es neben fundierten Kenntnissen über Nachhaltigkeitsthemen auch eines sensiblen Bewusstseins für Themen, die die Unternehmen bewegen. Die Zusammenarbeit der GLS Bank mit zivilgesellschaftlichen Akteuren wie Nichtregierungsorganisationen verstärkt hierbei die Wirkung. Letztlich wird so die Umsetzung sozial-ökologischer Kriterien in der Privatwirtschaft gefördert.

Übersicht der Aktivitäten des GLS Unternehmensdialogs

Thema	Kontaktierte Unternehmen	Anliegen
Transparenz bei Geschäftsfeldern und -praktiken	9	Um eine verlässliche Nachhaltigkeitsbewertung vornehmen zu können, benötigt die GLS Bank einen umfassenden Einblick in die Geschäftstätigkeit der Unternehmen. Gibt es nach der Prüfung von Unternehmensberichten noch offene Punkte, fragt das GLS Researchteam gezielt nach.
Umwelt	1	Unternehmen bieten oft breite Produktpaletten an, bei denen unterschiedliche ökologische Bedenken auftreten können. Hier geht die GLS Bank in den aktiven Dialog, um Unternehmen für die Schädlichkeit der Produkte zu sensibilisieren.
Menschenrechte	1	International agierende Unternehmen produzieren oder führen Projekte oftmals auch in Regionen, deren Einwohner*innen von ihrem Staat nicht ausreichend gegen Menschenrechtsverletzungen geschützt sind. Durch den GLS Unternehmensdialog können Unternehmen dazu bewegt werden, ihre Maßnahmen in diesem Bereich zu kommunizieren und zu erweitern.



Erneuerbare Energien

Um die Lebensgrundlage für zukünftige Generationen sicherzustellen, bedarf es einer zukunftsweisenden und nachhaltigen Energieerzeugung aus Wind-, Solar- und Wasserkraft. Aus diesem Grund fördert die GLS Bank die Energiewende. Investitionen in Atomenergie und Kohle sind ausgeschlossen.

Die GLS Bank verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Bereich der erneuerbaren Energien: Seit den 1980er-Jahren investiert sie in diesen Bereich. Als Pionier der Windkraftfinanzierung hat die GLS Bank bereits 1991 den ersten Windkraftfonds für eine Windkraftanlage in Bürgerhand aufgelegt. Diese Geschäftsstrategie setzt sich im GLS Bank Aktienfonds fort. Zum Stichtag war er in nachfolgende Unternehmen investiert:

7C Solarparken AG

Die deutsche 7C Solarparken AG besitzt und betreibt kleine Solarkraftwerke in Deutschland, Belgien und Italien. Ein weiterer Aspekt der Arbeit des Unternehmens ist die technische Optimierung bestehender Solaranlagen. Insgesamt kommen die Anlagen der Firma aktuell auf eine Nennleistung von 107 Megawatt (MW).

Algonquin Power & Utilities Corp.

Das kanadische Unternehmen ist über seine zwei Tochterfirmen in der Stromproduktion mit erneuerbaren Energien sowie der Wasser-, Elektrizitäts- und Gasversorgung in Nordamerika aktiv. Die Nennleistung der 35 Erneuerbare-Energien-Anlagen beträgt aktuell etwa 1.150 MW und die Versorgungsdienstleistungen erreichen 783.000 Menschen in zwölf Bundesstaaten der USA.

Boralex Inc.

Der kanadische Stromproduzent Boralex betreibt eine Vielzahl von Wind-, Wasser- und Solarkraftwerken in Frankreich, Kanada und den USA mit einer Gesamtleistung von 1.403 MW. Derzeit gehören noch zwei weniger klimafreundliche Wärmekraftwerke zum Portfolio, jedoch strebt das Unternehmen an, Kanadas größter Erzeuger von erneuerbaren Energien zu werden, und baut seine Aktivitäten in diesem Bereich entsprechend aus. Positiv bewertet die GLS Bank zudem die starke Einbindung lokaler Gemeinden und das gesellschaftliche Engagement von Boralex.

Capital Stage AG

Die deutsche Capital Stage AG ist ein unabhängiger Windkraft- und Solarparkbetreiber mit einer installierten Gesamtleistung von beinahe 1,3 Gigawatt (GW). Das Unternehmen mit Sitz in Hamburg erwirbt und betreibt seine Anlagen in Deutschland, Italien, Frankreich, Großbritannien und Skandinavien. Gemessen an der installierten Leistung ist Capital Stage einer der größten unabhängigen Stromerzeuger aus dem Bereich der erneuerbaren Energien in Europa.

CHORUS Clean Energy AG — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen. CHORUS Clean Energy ist nicht mehr börsennotiert.

EDP Renováveis S.A.

Der portugiesische Energieerzeuger EDP Renováveis ist ausschließlich im Bereich erneuerbarer Energien tätig und in Amerika und Europa aktiv. Das Unternehmen plant, baut und betreibt überwiegend Windkraftwerke und ist gemessen an der installierten Leistung von 24 GW eines der weltweit größten in diesem Bereich. Neben eigenen sozialen Projekten fördert das Unternehmen auch das gesellschaftliche Engagement seiner Mitarbeiter*innen.

First Solar, Inc.

Das US-amerikanische Unternehmen ist der weltweit führende Hersteller von Dünnschichtsolarmodulen und bietet umfassende Dienstleistungen für Photovoltaikanlagen an. Positiv bewertet die GLS Bank darüber hinaus das eingerichtete Recyclingsystem von First Solar, bei dem Module eingesammelt und wiederverwertet werden, ohne dass weitere Kosten für die Kunden entstehen.

FUTUREN SA — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Innergex Renewable Energy Inc.

Innergex ist einer der größten Entwickler und Betreiber von Kraftwerken im Bereich der erneuerbaren Energien in Nordamerika. Das Unternehmen betreibt Wasserkraftwerke sowie Wind- und Solarparks und erzeugt aktuell 1.063 MW Gesamtleistung aus erneuerbaren Energien. Bei der Projektentwicklung legt Innergex Wert darauf, die jeweiligen Ökosysteme nicht zu belasten; so werden z. B. hauptsächlich kleinere Wasserkraftwerke gebaut.

Nordex SE

Die deutsche Nordex SE ist ein Hersteller von Windkraftanlagen für Stark- bis Schwachwindstandorte. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung der Windkraftanlagen konnten die Sicherheit verbessert und Betriebsgeräusche gesenkt werden. Nach dem Zusammenschluss mit einem spanischen Wettbewerber ist das Unternehmen mit über 18 GW installierter Leistung in 25 Ländern aktiv. Nordex fördert darüber hinaus Projekte zu Bildung und Schulen in Deutschland und China.

Scatec Solar ASA

Das norwegische Unternehmen Scatec Solar ist ein unabhängiger Solarstromerzeuger mit einer aktuellen Nennleistung von 322 MW. Scatec Solar ist nicht nur in Industrieländern, sondern auch in Schwellen- und Entwicklungsländern tätig. So baut und betreibt das Unternehmen beispielsweise in Südafrika und Ruanda netzunabhängige Solaranlagen und bezieht dabei die lokale Bevölkerung in den Arbeitsprozess mit ein. Die installierte Leistung in beiden Ländern beträgt knapp 200 MW.

SolarCity Corp. — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen. SolarCity ist nicht mehr börsennotiert.

TerraForm Power, Inc.

Die US-amerikanische TerraForm Power ist ein unabhängiger Energieerzeuger aus dem Bereich der erneuerbaren Energien. Mit über 500 Anlagen und 2,6 GW installierter Gesamtleistung ist das Unternehmen in den USA, Kanada, Chile und Großbritannien aktiv. Die Berichterstattungen zu sozialen Aspekten und dem innerbetrieblichen Umweltmanagement sind jedoch ausbaufähig.

VERBUND AG

Die österreichische VERBUND AG ist einer der größten Stromerzeuger des Landes und deckt über 40 Prozent des Strombedarfs ab. Das Unternehmen betreibt Wasser-, Wind-, Gas- und Fernwärmekraftwerke. Privatkunden erhalten von VERBUND ausschließlich Strom, der mit Wasserkraft produziert wird. Das Unternehmen investiert zukünftig ausschließlich in erneuerbare Energien. Dieses Ziel verfolgt es konsequent: So wurden 2015 die Gaskraftwerke temporär außer Betrieb genommen.

Vestas Wind Systems A/S

Das dänische Unternehmen Vestas ist in der Entwicklung, der Produktion, dem Vertrieb und der Instandhaltung von Windkraftanlagen aktiv. Im dänischen Aarhus befindet sich das von Vestas gegründete weltweit größte Forschungs- und Entwicklungszentrum für Windenergie. Die Turbinen von Vestas eignen sich teils auch für Schwachwindgebiete wie Bayern oder Baden-Württemberg. Die Anlagen von Vestas befinden sich aktuell in 75 Ländern auf sechs Kontinenten. Die gesamte Wertschöpfungskette des Unternehmens unterliegt ökologischen Standards.

Infrastruktur und Netze

Moderne Stromnetze sind eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen der Energiewende. Durch eine solide Infrastruktur kann beispielsweise Strom, der in abgelegenen Wasserkraftwerken erzeugt wird, zuverlässig in die Ballungsgebiete transportiert werden. Darüber hinaus dienen Stromnetze der grenzüberschreitenden Energieanbindung Europas und fördern zudem den europäischen Energiebinnenmarkt, was für eine einheitliche Energie- und Klimapolitik der EU bedeutend ist. Der GLS Bank Aktienfonds investiert daher in Netzbetreiber, wenn diese den Nachhaltigkeitskriterien der GLS Bank gerecht werden.

Hera S.p.A.

Das italienische Unternehmen Hera ist durch die Fusion elf regionaler Versorgungsdienstleister entstanden. Derzeit versorgt Hera über vier Millionen Menschen in Norditalien mit Energie, Wasser und Abfallentsorgungsleistungen. In letzterem Bereich ist Hera in Italien führend. Die Recyclingquote bei der Abfallentsorgung ist überdurchschnittlich hoch und das weitere Umweltmanagementsystem des Unternehmens ist umfangreich.

Terna S.p.A.

Der italienische Versorgungsnetzbetreiber Terna spielt eine zentrale Rolle für das Stromnetz auf der Höchstspannungsebene sowie der Hochspannungsebene. Positiv bewertet die GLS Bank seine fortschrittliche Umweltpolitik: So versucht Terna in Zusammenarbeit mit Nichtregierungsorganisationen, laufend negative Umwelteinflüsse zu minimieren, und engagiert sich für den Artenschutz. Neben ausgedehnten Antikorruptionsbestimmungen hat das Unternehmen auch viele positive Maßnahmen für Mitarbeitende etabliert.

Ernährung

Gesunde Lebensmittel gehören zu den wesentlichsten menschlichen Grundbedürfnissen. Die Erzeugung, die Verarbeitung und den Handel von und mit landwirtschaftlichen Produkten und biologischen Lebensmitteln zu fördern, ist ein erklärtes Ziel der GLS Bank seit ihrer Gründung. Hierbei achtet die GLS Bank insbesondere auf die Einhaltung der Kriterien des ökologischen Landbaus, die den Einsatz von Mineraldüngern, Pestiziden und Gentechnik verbieten.

Hain Celestial Group, Inc. — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

SunOpta Inc.

SunOpta ist ein nordamerikanischer Hersteller und Verarbeiter von Biolebensmitteln und bereits seit 1999 in dieser Branche tätig. Positiv bewertet die GLS Bank, dass SunOpta die gesamte Lieferkette von der Ernte der Rohstoffe bis zum fertigen Produkt kontrolliert. Hierdurch kann es die Qualität der Waren und Prozesse steuern. SunOpta fördert durch Fitnessprogramme und Gesundheitschecks aktiv das Wohlbefinden seiner Mitarbeiter*innen.

United Natural Foods, Inc.

United Natural Foods ist der größte US-amerikanische Großhändler im Bereich ökologisch erzeugter Lebensmittel. Der Vertrieb erfolgt über den Großhandel und rund 20.000 Einzelhandelsunternehmen und Supermärkte in den Vereinigten Staaten. Ein großer Teil der verkauften Lebensmittel ist biozertifiziert — dieser Anteil wird kontinuierlich ausgebaut. Darüber hinaus setzt sich das Unternehmen für die Einführung einer Kennzeichnungspflicht für genetisch veränderte Lebensmittel in den USA ein.

Wessanen NV

Das Kerngeschäft des niederländischen Unternehmens Wessanen besteht in der Erzeugung und dem Vertrieb von Biolebensmitteln. Bereits heute werden 75 Prozent der erzeugten Produkte rein biologisch hergestellt. Zum Unternehmen gehört beispielsweise der in Deutschland tätige Lebensmittelerzeuger Tartex, dessen vegetarische Brotaufstriche in Reformhäusern und Biomärkten angeboten werden. Wessanen richtet sich nach dem EU-Biosiegel und in Deutschland nach dem deutschen Biosiegel.

Gesundheit

Die Gesundheit der Menschen liegt uns am Herzen. Dabei versucht die GLS Bank, einem ganzheitlichen Menschenbild gerecht zu werden. Der GLS Bank Aktienfonds investiert daher in Unternehmen, die verschiedene Elemente medizinischer Versorgung abdecken und damit die menschliche Gesundheit fördern. Hierzu gehören Unternehmen der Medizintechnik, die mit ihren Geräten zur Prävention, Diagnose und Bekämpfung von Krankheiten beitragen. Die Herstellung von Generika ist ebenfalls relevant: In einkommensschwachen Ländern sind preisgünstige Nachahmerpräparate essenzieller Bestandteil der Medikamentenversorgung, da sich viele Menschen Produkte von Markenherstellern schlichtweg nicht leisten können.

Aspen Pharmacare Holding Ltd.

Das südafrikanische Unternehmen produziert und vertreibt überwiegend generische Arzneimittel. Aspen Pharmacare hat 27 Herstellungsstandorte und ist auf sechs Kontinenten vertreten. Positiv sieht die GLS Bank insbesondere, dass das Unternehmen Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern mit günstigen Medikamenten versorgt.

bioMérieux S.A.

bioMérieux ist ein international tätiger Biotechnologiekonzern mit Sitz in Frankreich. Das Unternehmen entwickelt, produziert und verkauft Produkte für die In-vitro-Diagnostik. In der klinischen Anwendung ist bioMérieux auf Geräte, Reagenzien und Software zur Diagnose von Infektionskrankheiten, Herz-Kreislauf- und Krebserkrankungen fokussiert. bioMérieux ist auch in Entwicklungs- und Schwellenländern tätig.

Carl Zeiss Meditec AG

Das deutsche Unternehmen Carl Zeiss Meditec ist in den zwei Geschäftsfeldern Ophthalmologie (Augenheilkunde) und Mikrochirurgie tätig. Zum Produktportfolio gehören unter anderem Diagnose- und Behandlungsgeräte für Augenkrankheiten, aber auch Implantate und chirurgische Instrumente. Die überdurchschnittlich hohe Präsenz des Unternehmens in Entwicklungs- und Schwellenländern bewertet die GLS Bank positiv.

Coloplast A/S

Das dänische Unternehmen ist ein weltweit tätiger Hersteller und Vertreiber von Produkten für die Stoma- und Kontinenzversorgung sowie für die Urologie. Bei vielen dieser Erzeugnisse ist Coloplast Weltmarktführer. Die Produktionsstandorte werden nach ökologischen und sozialen Standards geprüft und zertifiziert. Positiv bewertet die GLS Bank zudem die hohe Transparenz bei den durchgeführten, rechtlich vorgeschriebenen Tierversuchen.

DiaSorin S.p.A.

Das italienische Unternehmen DiaSorin ist ein multinationales Biotechnologieunternehmen aus dem Bereich der In-vitro-Immundiagnostik und Molekulardiagnostik. Zu den Diagnosefeldern gehören unter anderem Blutkrebsarten und infektiöse Krankheiten. DiaSorin verfügt über ein umfangreiches innerbetriebliches Umweltmanagementsystem und forscht kontinuierlich an alternativen, weniger schädlichen Substituten im Herstellungsprozess, um gefährlichen Abfall zu reduzieren.

Dr. Reddy's Laboratories Ltd.

Das indische Pharmaunternehmen ist hauptsächlich in der Herstellung von Generika tätig, forscht aber auch an eigenen Wirkstoffen. Bemerkenswert ist, dass Dr. Reddy's Laboratories dabei einen ähnlich hohen Anteil seines Umsatzes in Forschung und Entwicklung investiert wie konventionelle Pharmaunternehmen. Zudem bietet die Firma Dienstleistungen für die Markteinführung von Medikamenten an.

Drägerwerk AG & Co. KGaA

Drägerwerk ist ein deutscher, weltweit führender Hersteller in der Medizin- und Sicherheitstechnik. Im Bereich Medizintechnik bietet Drägerwerk Produkte für die Notfall- und Intensivmedizin sowie für die häusliche Pflege an. So gehören unter anderem Inkubatoren für Frühgeborene zur Produktpalette. Drägerwerk hat ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem eingeführt und hält hohe Standards in Bezug auf Arbeitsrecht und Sicherheit ein — auch bei seinen Zulieferern.

Eurofins Scientific SE

Das französische Unternehmen Eurofins Scientific stellt Analysedienstleistungen für chemische und biologische Stoffe zur Verfügung. Die vier Geschäftsfelder sind Lebensmittel, Umwelt, Pharma und Produktprüfungen. So bietet das Unternehmen unter anderem Analysen an, die gentechnische Veränderungen bei Saatgut oder Lebensmitteln erkennen oder die Reinheit von Wasser, Boden und Luft prüfen können.

Getinge AB — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

GN Store Nord A/S

GN Store Nord ist ein dänischer Hersteller von Hörgeräten sowie von Systemen für Video- und Audiokonferenzen. Beide Geschäftsfelder wirken gesellschaftlich positiv: Das erste verbessert die Lebensqualität betroffener Menschen erheblich, das zweite stellt eine umweltfreundliche Alternative zu Geschäftsreisen dar. Die Transparenz sowie die sozialen und ökologischen Standards des Unternehmens sind hoch.

Hikma Pharmaceuticals PLC

Das jordanische Unternehmen Hikma ist spezialisiert auf die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb von Generika. Hauptabsatzmarkt des Unternehmens ist die MENA-Region, also Nahost und Nordafrika. Die Produktionsstandorte in Jordanien, Algerien, Saudi-Arabien, Ägypten, Tunesien und Marokko sind von der US-amerikanischen Food and Drug Administration geprüft und zertifiziert, die die Sicherheit und Wirksamkeit der dort hergestellten Medikamente überwacht.

Molina Healthcare, Inc.

Das US-amerikanische Unternehmen bietet verschiedene Dienstleistungen im Gesundheitsbereich an. Hierzu gehören unter anderem Krankenversicherungen, aber auch das Betreiben von 29 Krankenhäusern in den USA. Molina Healthcare verfolgt das Ziel, einkommensschwachen Menschen den Zugang zu Gesundheitsversorgung zu erleichtern, und stellt für Menschen mit Migrationshintergrund kostenlose Beratung in vielen Sprachen zur Verfügung.

PerkinElmer Inc.

Die US-amerikanische Firma PerkinElmer ist in der Herstellung von Produkten aus den Bereichen Gesundheitsdiagnostik und Umweltmonitoring tätig. Insbesondere letzteres Geschäftsfeld wird positiv bewertet, da dort neben Reinigungsprodukten für die Trinkwasseraufbereitung auch Schadstoffermittlungssysteme für die Natur, Nahrungs- und Arzneimittel entwickelt werden.

Smith & Nephew PLC

Das britische Medizintechnikunternehmen ist einer der größten Hersteller für Produkte aus dem Bereich der erweiterten Wundversorgung. Zu den weiteren Geschäftsfeldern gehören die Endoskopie und die Orthopädie, für die beispielsweise Hüft- und Knieimplantate hergestellt werden. Smith & Nephew hat viele verschiedene Richtlinien für betrieblichen Umweltschutz implementiert und unterstützt Testmethoden, die ohne Tierversuche auskommen.

Mobilität und Transport

Mobilität ist eine zentrale Voraussetzung für gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung und Teilhabe. Gleichzeitig bedeutet Mobilität Belastungen für Umwelt und Gesundheit. Nahezu ein Viertel der energiebedingten direkten Kohlendioxidemissionen weltweit wird durch den Sektor Mobilität und Transport verursacht.

Nachhaltige Mobilität muss die Bedürfnisse heutiger und zukünftiger Generationen befriedigen und gleichzeitig ökologisch tragfähig sein. Ein Beispiel für klimafreundliches Reisen ist der Schienenverkehr. Bei einer Bahnreise im Fernverkehr fällt pro Person im Vergleich zur Autofahrt durchschnittlich nur ein Drittel der Kohlendioxidemissionen an. Fahrräder sind das mit Abstand umweltverträglichste Verkehrsmittel und stehen für klimaneutrale Mobilität.

Accell Group N.V.

Die niederländische Accell Group produziert und vertreibt Fahrräder und Fahrradkomponenten. 2016 verkaufte das Unternehmen rund 1,5 Millionen Fahrräder und trug somit zur Förderung klimaneutraler Mobilität bei. Im Zuge eines Pilotprojekts aus dem Jahr 2015 hat es zudem das Monitoring innerhalb der Zuliefererkette stark verbessert.

Alstom S.A. — Neuaufnahme

Das französische Unternehmen Alstom stellt Schienenfahrzeuge, Eisenbahnsignaltechnik und weitere Komponenten für den Schienenverkehr her. Bekannte Produkte sind beispielsweise der TGV und die Eurostarzüge. Nach dem Verkauf seiner Energiesparte im Jahr 2015 hat sich Alstom vollständig der nachhaltigen Mobilität zugewandt.

Ansaldo STS — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Blue Solutions SA — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Canadian National Railway

Die Canadian National Railway ist die größte Bahngesellschaft Kanadas. Sie transportiert Güter durch ganz Nordamerika auf einer Schienenstrecke von über 32.000 Kilometern. Der Gütertransport per Schiene erzeugt dabei viermal weniger Kohlendioxid als der Lastwagenverkehr. Das Unternehmen berichtet regelmäßig über seine Zielerreichung bei der Einsparung von CO₂-Emissionen.

Canadian Pacific Railway — Neuaufnahme

Die kanadische Eisenbahngesellschaft Canadian Pacific Railway transportiert hauptsächlich Fracht in Kanada, den USA und Mexiko. Mit einem Streckennetz von 20.000 Kilometern ist das Unternehmen das zweitgrößte Schienenverkehrsunternehmen in Kanada. Positiv bewertet die GLS Bank die Transparenz beim betrieblichen Umweltmanagementsystem.

East Japan Railway Company

East Japan Railway ist eine japanische Eisenbahngesellschaft, die auf der östlichen Hälfte der japanischen Hauptinsel Honshu tätig ist. Mit einem Schienennetz von über 7.500 Kilometern und täglich ca. 17 Millionen beförderten Menschen ist sie die größte Bahngesellschaft Japans. Dabei sticht das Unternehmen mit seinen Umweltbemühungen hervor: Mehr als 90 Prozent seiner Lokomotiven sind mit energiesparenden Technologien ausgerüstet.

Go-Ahead Group PLC

Die Go-Ahead Group mit Sitz in Newcastle bietet öffentlichen Nah- und Fernverkehr in Großbritannien an. Hierzu zählen beispielsweise Busverbindungen in den Städten London und Brighton sowie überregionale Bahnverbindungen. Mit über zwei Millionen beförderten Menschen täglich ist sie der größte Busanbieter Großbritanniens. Positiv fällt auf, dass das Unternehmen die CO₂-Emissionen für jede Fahrgastfahrt misst und Maßnahmen initiiert hat, um diese weiter zu senken.

Groupe Eurotunnel SE

Die Groupe Eurotunnel betreibt den Eisenbahntunnel, der das europäische Festland mit Großbritannien verbindet. Zudem bietet sie Shuttlezüge im Eurotunnel an. Der Tunnel dient als Route für Touristen und Güter und begünstigt die Verlagerung des Verkehrs auf die Schiene. Im Jahr 2015 wählten rund 21 Millionen Menschen den Eurotunnel als Reiseweg.

INIT AG

Die deutsche INIT Innovation in Traffic Systems ist weltweit führend im Bereich Verkehrstelematik. Die Verbindung von Telekommunikation und Informatik ermöglicht es dabei, den Personennahverkehr effizient zu steuern. Zu ihren Angeboten zählen u. a. Fahrgastinformations- und Fahrgastzählsysteme. Über 90 Prozent ihrer Kunden sind öffentliche oder öffentlich geförderte Verkehrsbetriebe.

IVU Traffic Technologies AG — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Kansas City Southern

Das amerikanische Schienenverkehrsunternehmen Kansas City Southern ist ausschließlich im Güterverkehr tätig. Seine Schienennetze betreibt es im Südosten der USA sowie im Nordosten Mexikos. Neben dem Geschäftsfeld des umweltfreundlichen Transports bewertet die GLS Bank die umfangreichen Sicherheitsmaßnahmen und die Energieeffizienz des Unternehmens positiv.

MTR Corporation Ltd.

Das in Hongkong ansässige Unternehmen betreibt öffentlichen Personennahverkehr. Kerngeschäft ist der Betrieb des Metrosystems in Hongkong. Auch ist MTR als Nahverkehrsbetreiber in China, England, Schweden und Australien tätig. Positiv zu bewerten ist zudem, dass das Unternehmen durch die Teilnahme am Carbon Disclosure Project über seine CO₂-Emissionen berichtet.

Schaltbau Holding AG — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Shimano Inc.

Das japanische Unternehmen stellt hauptsächlich Fahrradzubehör her und generiert in diesem Segment ca. 80 Prozent seines Gesamtumsatzes. Sein weltweiter Marktanteil für Fahrradkomponenten liegt bei 50 Prozent. So trägt Shimano zum Ausbau klimaneutraler Mobilität bei. Steigerungsfähig ist allerdings die Berichterstattung zu sozialen und ökologischen Aspekten.

Tesla Motors, Inc.

Der US-amerikanische Automobilfabrikant ist auf die Entwicklung, Herstellung und den Verkauf von Elektroautos und elektrischen Antriebskomponenten spezialisiert. Als Branchenpionier entwickelte Tesla das erste Elektroauto, dessen Reichweite mehr als 300 Kilometer beträgt und das keine Schwermetalle enthält. Das Unternehmen befindet sich aufgrund kürzlich bekannt gewordener Kontroversen in der Überprüfung.

Vossloh AG

Die deutsche Vossloh AG bietet Produkte und Dienstleistungen für die Bahninfrastruktur an. Hierzu zählen u. a. Komponenten zur Schienenbefestigung, Weichen- und Gleisüberwachungssysteme sowie Rangierlokomotiven und elektrische Ausrüstung. Mit seinen Angeboten trägt das Unternehmen zur Sicherheit und effizienten Ressourcennutzung im Schienenverkehr bei.

Wabtec Corporation

Wabtec ist eine US-amerikanische Unternehmensgruppe aus der Schienenverkehrs- und Transportbranche. Kerngeschäfte sind die Produktion von Lokomotiven und Druckluftbremsen sowie Dienstleistungen für die Unterhaltung und Überholung von Lokomotiven. Auf diese Weise fördert das Unternehmen umweltfreundliche Mobilität.

West Japan Railway Company

West Japan Railway ist eine japanische Eisenbahngesellschaft, die auf der westlichen Hälfte der japanischen Hauptinsel Honshu tätig ist. Auf einem Schienennetz von über 5.000 Kilometern befördert sie täglich über fünf Millionen Menschen. In den vergangenen Jahren hat das Unternehmen den Anteil energiesparender Schienenfahrzeuge stetig ausgebaut. Derzeit beträgt er etwa 79 Prozent.

Wohnen und nachhaltiges Bauen

Der Bau von Wohnungen in Ballungsgebieten, alternative Wohnkonzepte sowie Angebote für ein würdiges Wohnen im Alter verbessern die Wohnsituation und die Lebensumstände von uns Menschen. Darum engagiert sich die GLS Bank in diesem Bereich. Ein weiterer Fokus unseres Wirkens liegt hier auf dem Energieverbrauch im Wohnsegment. Rund ein Drittel der in Deutschland verbrauchten Energie wird für die Warmwasseraufbereitung und die Gebäudeheizung verwendet. Der Einsatz von energieeffizienten Heizsystemen, Solarthermie oder Belüftungsanlagen leistet einen wichtigen Beitrag dazu, diesen Verbrauch zu senken und somit die Kohlendioxidemissionen zu reduzieren.

Bellway PLC

Das britische Unternehmen ist im Wohnungs- und Hausbau in Großbritannien tätig. Seine Gebäude werden mehrheitlich auf sanierten Brachflächen errichtet. Positiv bewertet die GLS Bank zudem die von Bellway berücksichtigte Produktökologie, also die Nachhaltigkeit bei der Rohstoffbeschaffung und die Auswirkungen auf die Biodiversität.

The Berkeley Group Holdings PLC

Die Berkeley Group ist ein britisches Bauunternehmen, das Immobilien entwickelt, baut und vertreibt: neben Wohnhäusern auch Schulen, Studentenohnsiedlungen und Gemeindezentren. Positiv bewertet die GLS Bank insbesondere das Angebot kostengünstiger Wohnungen, bei denen soziale und ökologische Kriterien, wie z. B. Anschluss an den öffentlichen Nahverkehr, berücksichtigt werden.

CENTROTEC Sustainable AG

Die deutsche CENTROTEC ist sowohl im Bereich Energie- und Klimatechnik für Gebäude als auch in der Medizintechnik tätig. Das Unternehmen bietet eine umfangreiche Palette umweltschonender Produkte an, wie beispielsweise energieeffiziente Heizsysteme, Belüftungsanlagen, Systeme zur Wärmerückgewinnung und Solarthermie. Diese können sowohl in Neubauten als auch bei Renovierungen genutzt werden.

Geberit AG

Das Schweizer Unternehmen ist der europaweit führende Anbieter im Bereich der Sanitärtechnik. Zum Produktspektrum gehören Sanitärsysteme wie beispielsweise Rohrleitungs-, Hausentwässerungs- und Versorgungssysteme, die den Wasserverbrauch reduzieren. Positiv bewertet die

GLS Bank zudem die Geschäftspraktiken: Geberit verfügt über ein umfangreiches Umweltmanagementsystem, trifft Maßnahmen zur besseren Wiederverwendbarkeit seiner Produkte und besitzt umfassende und verbindliche Zulieferstandards.

Interface, Inc.

Interface, ein US-amerikanischer Hersteller von Teppichbelägen, ist Weltmarktführer im Bereich Teppichfliesen. Die Produkte werden in einem zunehmend ressourcenschonenden Herstellungsverfahren erzeugt. So wird inzwischen der größte Teil aus recycelten Materialien hergestellt. Besonders hervorzuheben ist der ambitionierte Plan Mission Zero, der bis 2020 die Implementierung eines vollständig geschlossenen Produktionskreislaufts vorsieht.

JM AB

JM ist ein führendes schwedisches Immobilienunternehmen, das seinen Schwerpunkt auf die Entwicklung von Wohngebieten und Wohngebäuden legt. Die von JM entwickelten, gebauten und ausgestatteten Wohneinheiten zeichnen sich durch ihre sehr guten Energieeffizienzwerte aus. So verbrauchen alle Gebäude mindestens 25 Prozent weniger Energie als Immobilien, die nach den regulären Baustandards errichtet werden. Darüber hinaus nutzt das Unternehmen FSC-zertifiziertes Holz und ist in weltweiten Netzwerken wie WWF-Forest oder dem Trade-Network aktiv.

Kingspan Group PLC

Das irische Unternehmen ist insbesondere im Bereich Isolier- und Dämmstoffe für Gebäude tätig. Zu den Kerngeschäftsfeldern zählen Isolierungspanels und Isolierungsplatten. Dies sieht die GLS Bank deshalb positiv, weil eine bessere Dämmung der Hauptansatzpunkt für die höhere Energieeffizienz von Gebäuden ist. Des Weiteren bietet Kingspan unterschiedliche umweltfreundliche Systeme für das Ableiten von Regenwasser und das Speichern von Warmwasser an.

Owens Corning — Neuaufnahme

Der amerikanische Baustoffkonzern Owens Corning ist eines der weltweit führenden Unternehmen für Gebäudetechnik, Glasfaserverbundwerkstoffe und Dämmstoffe. Die Produkte bestehen zu einem großen Teil aus recycelten Materialien, wie beispielsweise Glaswolle aus Altglas. Zudem berät Owens Corning Kunden dabei, nach dem ökologischen Baustandard LEED zu bauen, und bewertet die eigenen Produkte nach diesem Standard.

ROCKWOOL International A/S

Mit der Entwicklung und Produktion von Dämmmaterialien fördert das dänische Unternehmen die Energieeffizienz von Gebäuden. Die Dämmstoffe von ROCKWOOL weisen nicht nur eine positive Energiebilanz während der Dauer ihrer Anwendung auf, sie werden größtenteils auch beim Abbau recycelt und zu neuen Erzeugnissen verarbeitet. Zudem werden die Produkte in Gesundheitseinrichtungen zur Gestaltung angenehmer Schallumgebungen eingebaut.

Sekisui House Ltd.

Das japanische Unternehmen ist im Bauwesen tätig. Das Kerngeschäft liegt in der Entwicklung, dem Bau, dem Verkauf sowie der Verwaltung von Wohnimmobilien. Es erwirtschaftet 50 Prozent seiner Umsätze mit der sogenannten Green First Zero Serie. Hierbei handelt es sich um eine Hausbauweise, die eine Null-Energie-Bilanz aufweist und von Sekisui House bis 2020 als Standardhaus angeboten werden soll. Das Unternehmen verfügt über ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem und veröffentlicht zudem einen umfangreichen Nachhaltigkeitsreport.

STEICO SE

STEICO ist ein deutscher Systemanbieter für ökologische Baustoffe in den Bereichen Dämmung und Konstruktion. Zum Kerngeschäft zählen die Herstellung und der Vertrieb von Faserprodukten auf Basis nachwachsender Rohstoffe. Zu den Angeboten gehören abgestimmte Stegträger als konstruktive Bauelemente, Hanfdämmstoffe sowie Furnierschichtholz. Die Produkte finden Verwendung beim Hausbau und bei der Sanierung von Dächern, Wänden, Decken, Böden und Fassaden. Die von STEICO hergestellten Holzfaserdämmstoffplatten werden aus FSC-zertifiziertem Holz gefertigt.

Natürliche Ressourcen und Recycling

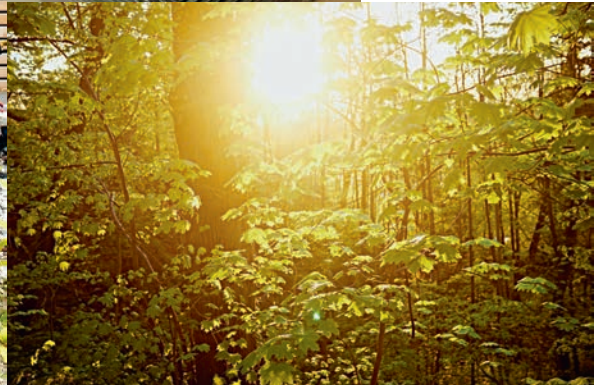
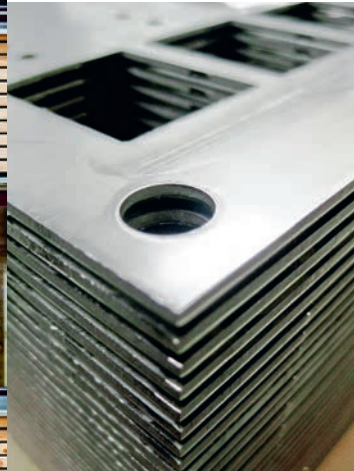
Das stetig ansteigende Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum macht eine schonende und effiziente Inanspruchnahme unserer natürlichen Ressourcen unabdingbar. Die Wiederverwertung gebrauchter Gegenstände sowie die Entwicklung von innovativen Aufbereitungsprozessen in der Lebensmittelindustrie und der Kanalisation sind Bausteine hierfür. Aus diesem Grund investiert der GLS Bank Aktienfonds in Unternehmen aus diesen Bereichen.

Calgon Carbon Corporation — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Tomra Systems ASA

Das norwegische Unternehmen ist der weltmarktführende Hersteller von Rücknahmeautomaten für Leergut. Zudem bietet es Sortieranlagen für Lebensmittel und Recyclingsysteme an. Mit zwei Prozent seines Umsatzes stellt Tomra



allerdings Sortiermaschinen für den Bergbau her, bei denen eine Nutzung für den Uranbergbau nicht ausgeschlossen werden kann. Obwohl die Unternehmensüberprüfung zeigte, dass in den letzten Jahren keine Umsätze mit entsprechenden Anlagen erzielt wurden, beobachtet die GLS Bank die Entwicklung dieses Geschäftszweigs streng.

Papier- und Forstwirtschaft

Der Erhalt der Natur und die Bekämpfung des Klimawandels sind zentrale Anliegen der GLS Bank. Wälder gelten nicht nur als schützenswerte Ökosysteme, sondern auch als Kohlendioxid-speicher. Daher sind eine umsichtige Herstellung von Holzprodukten unter Einhaltung internationaler Standards und eine nachhaltige Forstwirtschaft besonders erstrebenswert.

Mayr-Melnhof Karton AG

Die österreichische Mayr-Melnhof-Gruppe ist in der Herstellung, der Verarbeitung und dem Recycling von Kartons und Verpackungen aktiv. Ihre Kartonagen bestehen zum größten Teil aus recyceltem Material. Die Rohstoffe, die für die Produktion in den Frischfaserkartonwerken benötigt werden, sind nach den Richtlinien des FSC zertifiziert.

Potlatch Corporation

Potlatch ist eines der größten Forstunternehmen der USA. Es produziert und verkauft Holz, Sperrholz und Holzbohlen und verarbeitet Holz aus den eigenen 640.000 Hektar Wald in fünf Sägewerken in drei US-amerikanischen Bundesstaaten. Alle dem Unternehmen gehörenden Wälder sind nach den Richtlinien des FSC zertifiziert.

Svenska Cellulosa AB

Nach der Aufspaltung der Geschäftsbereiche ist das schwedische Unternehmen Svenska Cellulosa nun ausschließlich im Forstbetrieb und der Holzverarbeitung tätig. Die unternehmenseigenen Wälder sind ausnahmslos FSC-zertifiziert. Zudem verfügt das Unternehmen über ein konzernweites Umweltmanagementsystem.

Finanzierung

Als Mitglied der Global Alliance for Banking on Values und anderer Netzwerke wie der globalen Vereinigung von Finanzinstituten International Association of Investors in the Social Economy setzt sich die GLS Bank aktiv für ein Umdenken in der Finanzbranche hin zu einem nachhaltigen Umgang mit Geld ein. Kapitalanlageangebote, die soziale und ökologische Kriterien einbeziehen, sind die Kernthemen eines nachhaltigen Finanzwesens. Transparenz spielt dabei eine wichtige Rolle, um das Vertrauen zu stärken.

ASR Nederland NV

Die niederländische Versicherungsgruppe ASR Nederland bietet über verschiedene Marken Lebens- und Schadensversicherungen an. Die Nachhaltigkeitskriterien in der Vermögensanlage, die sozial-ökologischen Zulieferstandards und das Reporting bewertet die GLS Bank positiv. Zudem wurden ein umfangreiches Umweltmanagementsystem implementiert und die Paris Pledge — also das Versprechen, Kohleinvestitionen auszuschließen — unterschrieben.

Aviva PLC

Das größte britische Versicherungsunternehmen zeichnet sich besonders dadurch aus, dass soziale und ökologische Aspekte umfangreich bei der Vermögensverwaltung berücksichtigt werden. Zusätzlich zu den Hauptgeschäftsfeldern Versicherungen, Langzeitsparverträge und Fondsmanagement bietet Aviva Mikrolebensversicherungen in Indien an. Neben unterschiedlichen Spendenaktionen im Bereich der Katastrophenhilfe kooperiert es unter anderem mit Nichtregierungsorganisationen wie Oxfam und der Stiftung Delta Lloyd in den Niederlanden.

DNB ASA

Die DNB Nor-Gruppe ist eine norwegische Geschäftsbank, in deren Unternehmensphilosophie Nachhaltigkeitsaspekte fest verankert sind. Die Bank betreibt eine umfangreiche Umweltpolitik und verfügt über ein Umweltmanagementsystem. Ihre Treibhausgasemissionen wurden in den letzten Jahren um über 20 Prozent reduziert und etwa die Hälfte des verwalteten Vermögens wird nach sozialen und ökologischen Kriterien investiert.

Storebrand ASA

Storebrand ist ein norwegisches Finanzunternehmen, das hauptsächlich in den Bereichen Versicherungen, Pensionen und Vermögensmanagement tätig ist. Es verfolgt eine Klimaschutzstrategie und wendet sowohl bei der Auswahl seines Investmentportfolios als auch in der Vermögens-

beratung soziale und ökologische Kriterien an. Storebrand hat in den letzten Jahren Beteiligungen an konventionellen Energieproduzenten und Unternehmen aus dem Palmölbereich deinvestiert.

Swiss Re AG

Die Swiss Re ist der zweitgrößte Rückversicherer der Welt. Besonders stark vertreten ist das Unternehmen auf dem Sach- und Lebensversicherungsmarkt. Als Rückversicherer arbeitet es intensiv an der Erforschung des Klimawandels sowie dessen Einfluss auf Naturkatastrophen. Hierfür arbeitet die Swiss Re mit Nichtregierungsorganisationen zusammen.

Tryg AS

Der dänische Versicherungskonzern bietet private und gewerbliche Versicherungen sowie Unternehmensversicherungen an. Er fördert den nachhaltigen Transport, mit vergünstigten Autoversicherungen für Elektrofahrzeuge. Tryg hat zudem eine ethische Investitionsrichtlinie definiert, nach der die Versicherung u. a. nicht in Unternehmen investiert, die in Kinderarbeit oder Menschenrechtsverletzungen involviert sind.

Maschinenbau und Elektrotechnik

Das Nachhaltigkeitsverständnis der GLS Bank ist vorwärts gerichtet und hat zukunftsweisende Ideen im Blick. Moderne Elektronik kann dazu beitragen, Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen. Nachhaltigkeit in diesem Bereich bezieht sich auf Umweltaspekte wie z. B. die Vermeidung giftiger Chemikalien, das Recycling alter Geräte und die Verringerung von Kohlendioxidemissionen. Wichtig sind außerdem faire Arbeitsbedingungen in den Betrieben der Hersteller sowie in deren Lieferantenkette.

AIXTRON SE — Entfernung

Auf der Grundlage aktueller Erkenntnisse wurde AIXTRON aus sozial-ökologischen Gründen aus dem GLS Bank Anlageuniversum entfernt.

ASML Holding NV

Die niederländische ASML Holding ist ein Hersteller von speziellen Technologiesystemen im Bereich Halbleiter für Informations- und Kommunikationsprodukte. Neben hohen sozialen und ökologischen Zulieferstandards werden das zertifizierte Umweltmanagementsystem sowie Maßnah-

men zur Verlängerung der Produktlebenszyklen von der GLS Bank positiv bewertet. Außerdem können die von dem Unternehmen hergestellten Produkte einfach recycelt werden.

Electrolux AB

Der weltweit führende Hersteller von Haushaltsgeräten verfügt über ein umfangreiches Umweltmanagementsystem, verfolgt das Ziel, negative Umweltauswirkungen bei der Produktion zu reduzieren, und stellt energiesparende Produkte her. Für alle Zulieferer des schwedischen Unternehmens sind die Befolgung des umfangreichen Verhaltenskodex sowie die Einhaltung der umweltpolitischen Standards obligatorisch.

Krones AG

Die deutsche Krones AG entwickelt und produziert Abfüll- und Verpackungsanlagen für die Getränkeindustrie. Die Anlagen werden vor allem in Deutschland hergestellt und alle Produktionsstandorte haben ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem. Zudem verfügt das Unternehmen über eine verbindliche Richtlinie für seine Zulieferer, die Menschen- und Arbeitsrechte sowie Umweltschutz und Korruption umfasst.

Kyocera Corporation — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Legrand SA

Der französische Konzern ist auf die Entwicklung und Herstellung von Elektrozubehör im Niederspannungsbereich für Wohn- und Gewerbeimmobilien spezialisiert. Legrand ist Weltmarktführer im Bereich Schalter und Steckdosen. Seine Produktionsstätten verfügen über zertifizierte Umwelt- sowie Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsysteme. Das betriebliche Umweltmanagementsystem und die Maßnahmen im sozialen Bereich sind umfangreich.

Manz AG

Die deutsche Manz AG ist ein weltweit tätiger Hersteller unterschiedlicher Solarzellen, Displays und Batterien. Alle Fertigungsstandorte — insbesondere in China und Taiwan — sind nach Umwelt- und Sozialnormen zertifiziert und verfügen über ein Arbeitsschutzmanagement. Innerbetrieblich bezieht der deutsche Hauptstandort seine Energie aus erneuerbaren Energiequellen, jedoch empfindet die GLS Bank die Transparenz hinsichtlich öffentlich zugänglicher Nachhaltigkeitsinformationen als ausbaufähig und überprüft das Unternehmen diesbezüglich regelmäßig.

Philips Lighting N.V. — Neuaufnahme

Das britische Unternehmen Philips Lighting ist Weltmarktführer für Lampen und Leuchten. Hierzu zählen sowohl konventionelle als auch LED-Leuchten, die in der Industrie, in Bürogebäuden, öffentlichen Räumen und privaten Haushalten zum Einsatz kommen. Über 50 Prozent des

Umsatzes generiert das Unternehmen mit energieeffizienten LEDs. Positiv bewertet die GLS Bank das umfangreiche Umweltmanagementsystem sowie die Transparenzmaßnahmen in der Lieferkette.

Rational AG — Entfernung

Entfernung aus dem Fondsportfolio aus wirtschaftlichen Gründen.

Xerox Corp. — Neuaufnahme

Das US-amerikanische Unternehmen Xerox Corp. ist ein Produzent von Multifunktionsgeräten und Druckern sowie Dienstleister im Dokumentenmanagement. Das Unternehmen fokussiert sich zunehmend auf digitale Dokumentenmanagementsysteme und -publishing. Positiv zu bewerten sind seine fortlaufenden Bemühungen die produzierten Geräte energiesparender und über den gesamten Lebenszyklus umweltverträglicher zu machen. Generell ist zudem die Klimastrategie des Unternehmens glaubwürdig und hat in der Vergangenheit bereits zu deutlichen Einsparungen geführt.

Information und Kommunikation

Digitales Leben, Lernen, Arbeiten — Informations- und Kommunikationstechnologien sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie ermöglichen es, Menschen global zu vernetzen und Informationen zu teilen. Ein Beispiel hierfür sind Videokonferenzen, die den Fernverkehr reduzieren können. Viele nachhaltige Branchen nutzen innovative IT-Lösungen, um ressourceneffizienter zu arbeiten. So ermöglicht die intelligente Vernetzung und Steuerung von Stromproduzenten, -nutzern und -netzbetreibern die effektive Einbindung dezentraler Energieerzeugung und erneuerbarer Energien.

BCE Inc.

BCE ist eines der größten Telekommunikationsunternehmen Kanadas. Es bietet Privat- und Geschäftskunden Produkte aus den Bereichen Telefon, Mobilfunk, Internet und TV an. Es hat ein umfangreiches innerbetriebliches Umweltmanagementsystem etabliert und zeichnet sich positiv durch seine Maßnahmen im Umgang mit seinen Mitarbeiter*innen aus.

CA, Inc.

Das US-amerikanische Unternehmen CA entwickelt und vertreibt Software für das Management von Netzwerken und Logistik, für Anwendungen in der Sicherheitstechnik

sowie für verschiedene Projekte und Portfolios. Zahlreiche Produkte wie beispielsweise eine intelligente Energiemanagementsoftware tragen zur Reduzierung von Emissionen bei. Positiv bewertet die GLS Bank außerdem das umfangreiche betriebliche Umweltmanagementsystem. Das Unternehmen befindet sich aufgrund kürzlich bekannt gewordener Kontroversen in der Überprüfung.

Deutsche Telekom AG

Die Deutsche Telekom ist der größte Anbieter von Informations- und Telekommunikationsprodukten in Deutschland. Zu seinen Angeboten zählen Festnetz, Mobilfunk und Breitbandinternet. Ein gutes Umweltmanagementsystem, hohe Standards in der Zulieferkette und strenger Datenschutz werden von der GLS Bank positiv bewertet.

Aufgrund kontroverser Meldungen zu Arbeitsrechtsverletzungen durch die US-amerikanische Tochtergesellschaft T-Mobile steht die Deutsche Telekom weiterhin in der Überprüfung.

Iliad SA — Neuaufnahme

Der französische Internet- und Telekommunikationsdienstleister Iliad ist unter anderem bei Marken Free und Alice tätig. Mit etwa 18 Millionen Kunden ist Iliad einer der führenden Internetserviceprovider und Mobilfunkanbieter in Frankreich. Mit seinen Angeboten trug das Unternehmen in den letzten Jahren zu mehr Wettbewerb und Preissenkungen für Endnutzer bei und leistete einen Beitrag zum Ausbau günstiger digitaler Zugänge in Frankreich und französischen Überseegebieten.

Infosys Ltd.

Die indische Infosys ist ein weltweit tätiges IT-Unternehmen. Zu seinen Dienstleistungen zählen u. a. Softwareentwicklung und die technische Beratung von Unternehmen. Mehr als 150.000 Arbeitsplätze wurden bis heute durch Infosys in Indien geschaffen. Das Unternehmen setzt damit insbesondere entwicklungspolitische Maßstäbe und trägt so zum Aufbau einer Mittelschicht im Land bei.

Itron, Inc. — Neuaufnahme

Das US-amerikanische Unternehmen Itron ist ein Zulieferer von intelligenten Zählern, Kommunikations- und Softwarelösungen für Versorgungsunternehmen. Die Produkte verfolgen das Ziel, den Verbrauch von Elektrizität, Gas und Wasser zu optimieren. Positiv zu bewerten ist das zertifizierte Umweltmanagementsystem in fast allen Produktionsstätten.

MTN Group

Die südafrikanische Mobile Telephone Networks Group (MTN) ist ein Telekommunikationsunternehmen mit geografischen Schwerpunkten in mehreren Ländern Afrikas sowie im Nahen Osten. Mit seinen Angeboten ermöglicht es Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern den Zugang zu mobiler Kommunikation, mobilem Internet und Breitbandinternet. Zudem existieren klare Vorschriften zum Datenschutz.

NTT DOCOMO, Inc.

Das japanische Mobilfunkunternehmen bietet Internet-, Sprach- und Breitbanddienste sowie Mobiltelefone und Tablets an. NTT DOCOMO hat Zielvorgaben für recycelte Mobilfunkgeräte etabliert und entwickelt mobile Geräte und Dienste für ältere oder körperlich beeinträchtigte Menschen. Positiv bewertet die GLS Bank außerdem hohe Standards bei Zulieferern und ein umfangreiches betriebliches Managementsystem.

S&T AG — Neuaufnahme

Die österreichische S&T AG bietet IT-Dienstleistungen, Hardwarekomponenten sowie Smart-Energy-Lösungen an. Durch Übernahmen und Beteiligungen hat S&T in den letzten Jahren systematisch die neue Sparte Smart Energy aufgebaut und strebt an, sich hier als führender Technologieanbieter innerhalb seines geografischen Kernmarktes in Osteuropa zu etablieren.

Schibsted ASA — Neuaufnahme

Der norwegische Medienkonzern Schibsted ist ein international tätiger Informationsdienstleister für Nachrichten und Unterhaltung. Das Unternehmen unterhält eigene nationale und regionale Zeitungen, Bücher und Magazine sowie diverse Internetplattformen, TV-Sender und produziert zudem Filme. Positiv bewertet die GLS Bank insbesondere eine von Schibsted übernommene Onlineplattform für Gebrauchsgüter sowie investigative Reportagen zu gesellschaftlichen und ökologischen Missständen.

Silver Spring Networks Inc.

Das amerikanische Unternehmen Silver Spring Networks ist ein Anbieter von Netzwerkplattformen, Dienstleistungen und Modulen für Versorgungsnetze. Zu den Leistungen gehören beispielsweise die Installation von fernablesbaren Stromzählern und eine Software zur Lastensteuerung. Die Kombination von Software und Messzählern ermöglicht ein sogenanntes Smart Grid, ein intelligentes Stromnetz — ein wichtiger Schritt zur effizienteren Nutzung von Energie.

Swisscom AG

Die Swisscom ist ein führender Telekommunikations- und IT-Anbieter. Das Unternehmen ist in den Bereichen Mobil- und Festnetztelefonie, Internet, Datenservice und Kommunikationsinfrastruktur tätig. Es versorgt sowohl private als auch gewerbliche Kunden in Italien und der Schweiz. Das innerbetriebliche Umweltmanagementsystem sowie die sozialen und ökologischen Anforderungen an Zulieferer sind umfangreich.

Telenor ASA

Die Telenor ist ein norwegisches Telekommunikationsunternehmen, das in Skandinavien, Zentral- und Osteuropa sowie in Asien tätig ist. Zu seinen Hauptgeschäftsfeldern gehört die Bereitstellung von Telekommunikations-, Daten- und Mediaservices. Es verfügt über ein umfangreiches betriebliches Umweltmanagementsystem und trifft Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, was sich in einer hohen Frauenquote im Vorstand widerspiegelt.

Vodacom Group Ltd.

Die südafrikanische Vodacom Group ist ein Mobilfunkanbieter in Südafrika, Lesotho, Tansania, Mosambik und der Demokratischen Republik Kongo. Die Bereitstellung von mobiler Geldübertragung bietet vielen Menschen erstmals die Möglichkeit, an grundlegenden gesellschaftlichen Handlungen teilzunehmen. Da der Verkauf elektronischer Geräte sozial-ökologische Risiken birgt, steht das Unternehmen seit seiner Aufnahme unter Beobachtung und wird regelmäßig neu überprüft.

Handel und Konsum

Die Waren und Dienstleistungen, die weltweit tagtäglich konsumiert werden, haben Auswirkungen auf Mensch und Umwelt. Der Fokus der GLS Bank liegt deshalb auf Unternehmen, deren Produktangebot einerseits sinnhaft ist, deren Wertschöpfungskette jedoch andererseits auch verantwortungsbewusst und sozial-ökologisch verträglich gestaltet ist.

Edenred SA

Das französische Unternehmen ist ein Dienstleister für Gutscheine. Edenred erwirtschaftet den Großteil seines Umsatzes in Entwicklungs- und Schwellenländern, insbesondere in Südamerika, um dort die Lebenssituationen der Menschen vor Ort zu verbessern. Dazu zählen beispielsweise ein Programm, das Kindern eine ausgewogene Ernährung näherbringt, und die Koordination von Spendenprogrammen.

Essity AB — Neuaufnahme

Das schwedische Unternehmen Svenska Cellulosa, das sich seit 2012 im GLS Anlageuniversum befindet, hat im Frühjahr 2017 die Aufspaltung der eigenen Hygiene- und Forstsparte beschlossen. Die Hygienesparte firmiert nun separat unter dem Namen Essity AB. Die umfangreichen Umwelt- und Sozialstandards des früheren Mutterkonzerns sollen auch für Essity und dessen fokussiertes Geschäftsfeld der Körperpflege gelten.

Henkel AG & Co. KGaA

Das deutsche Unternehmen Henkel ist einer der ältesten Hersteller von Konsumgütern wie Wasch- und Reinigungsmitteln, Schönheitsprodukten und Klebstoffen. In den letzten Jahren erzielte das Unternehmen erhebliche Verbesserungen im Ressourcenverbrauch, verfügt über ein umfangreiches und zertifiziertes Umweltmanagementsystem und hat viele positive Maßnahmen für seine Mitarbeiter*in-

nen etabliert. Hinsichtlich der Palmölreduktion unternimmt Henkel einige Bemühungen, die die GLS Bank jedoch konstant kritisch begleitet.

Herman Miller, Inc.

Herman Miller ist ein US-amerikanischer Möbelhersteller. Das Unternehmen entwirft, fertigt und vertreibt Heim- und Büromöbelsysteme mit einem Schwerpunkt auf Sitz- und Aufbewahrungsmöbeln. Das Recyclingprogramm des Unternehmens umfasst sogenannte Closed-Loop-Lösungen und ist sehr effizient. So lassen sich heute bereits 96 Prozent eines gebrauchten Bürostuhls für einen neuen Stuhl wiederverwenden.

Kingfisher PLC

Die britische Baumarktkette errichtet alle neuen Filialstandorte klimaneutral und möchte bis 2023 auch die alten Standorte entsprechend umrüsten. Kingfisher hat es sich zum Ziel gesetzt, in allen seinen Produktkategorien auch nachhaltige Produkte und Dienstleistungen anzubieten und einen zielgerichteten Dialog mit Interessenvertretern aus Umwelt und Gesellschaft zu führen.

L'OCCITANE International SA

Die Kosmetikkette stellt biologisch und im Raum der Provence lokal angebaute Produkte her. L'OCCITANE bietet seine Kosmetika in über 2.300 eigenen Geschäften in Asien, Europa, Nord- und Südamerika an. Positiv bewertet die GLS Bank das konsequente Bekenntnis zum Verzicht auf Tierversuche sowie das soziale Engagement besonders bei der Zusammenarbeit mit Zulieferern aus Drittländern. Über eine Unternehmensstiftung fördert das Unternehmen wohltätige Projekte unter anderem in Afrika.

Travis Perkins PLC — Neuaufnahme

Das britische Unternehmen Travis Perkins bietet vor allem Baumaterialien in seinen Baumärkten an, ist aber auch als Dienstleister in den Bereichen Sanitär und Heizung tätig. Das Unternehmen hat gute Standards im sozialen Bereich implementiert und verfügt über ein umfangreiches Umweltmanagementsystem.

BILDNACHWEIS:

Titel: JPchret - stock.adobe.com;
S. 6: Kaspar Bechtle (oben);
Marktladen am Vogelsang (Mitte rechts);
Fotolia, Christian Müller (unten links);
R&D, GN Store Nord A/S (unten rechts);
S. 14: Oliver Helbig (oben links);
Alfred Rexroth/Lotta Schäfer (oben rechts);
Bernd Schumacher (Mitte rechts);
Shutterstock, Lex-art (unten)

KONTAKT

Besuchen Sie unsere Internetseite
www.gls.de

Informationen zum GLS Bank Aktienfonds
finden Sie unter
www.gls-fonds.de

Rufen Sie uns an,
unser Team berät Sie gerne von
Mo. bis Do. 08.30 bis 19.00 Uhr und
Fr. 08.30 bis 16.00 Uhr

Telefon +49 234 5797 457

Senden Sie uns eine E-Mail
kundendialog@glb.de

Lernen Sie uns persönlich kennen in
Berlin, Bochum, Frankfurt, Freiburg,
Hamburg, München und Stuttgart

Postanschrift
GLS Bank
44774 Bochum